

Anleitung für die Datenübernahme aus PaTrAS 2.1.x und DPMAdirekt 0.9.x beta:

1. PaTrAS 2.1

Im Gegensatz zu PaTrAS werden bei DPMAdirekt die Vorgänge nicht mehr im Dateisystem des Rechners, sondern in einer Datenbank gespeichert.

Eine automatische Datenübernahme ist leider nicht möglich. Es können auch nur die eigentlichen Daten für die Schutzrechtsanmeldung integriert werden. Die Übernahme der „Eingangsbenchrichtigungen“ und der „Anmeldebenchrichtigungen“ sind nicht möglich.

Sollten Sie diese für Ihre Unterlagen benötigen, drucken Sie die Benachrichtigungen in PaTrAS bitte aus. Für die Archivierung speichern Sie die kompletten Vorgangsverzeichnisse an einen durch Sie festzulegenden Ort.

Für die Datenübernahme starten Sie DPMAdirekt 1.xx. Wenn Sie eine Patenanmeldung übernehmen wollen, müssen Sie einen Entwurf von der Vorlage „P2007“ erstellen. Als Vorgangsnamen können Sie den gleichen wie in PaTrAS verwenden. Weiterhin können Sie noch ein internes Aktenzeichen und eine Beschreibung angeben.

Anschließend wählen Sie „Entwurf bearbeiten“. Der Entwurf wird jetzt im Formulareditor geöffnet. Dort wählen Sie im Menü „Datei“ den Eintrag „Importieren“ aus. Gehen Sie in das Verzeichnis des zu importierenden Vorgangs und wählen dort die Datei „DE-REQUEST.XML“ aus. Die Daten des Vorgangs werden jetzt importiert. Anschließend beenden Sie den Formulareditor und beantworten die Frage nach dem Speichern mit „Ja“.

Diese Arbeitsabläufe müssen Sie für jeden zu importierenden Vorgang wiederholen. Wenn Sie einen Markenvorgang importieren wollen, müssen Sie nur die Vorlage „W7005“ benutzen. (die anderen Schutzrechtsarten entsprechend ihrer Formelnummer).

Wenn Sie die Vorgänge gesichert und importiert haben, können Sie PaTrAS deinstallieren.

2. DPMAdirekt (0.9 beta bzw. 1.xxx)

Starten Sie vor der Neuinstallation die alte Version und exportieren die zu übernehmenden Vorlagen, Entwürfe bzw. Vorgänge. Dazu markieren Sie durch Anklicken den Vorgang und wählen im Menü exportieren aus. Wiederholen Sie diese Handlungen mit jedem zu exportierenden Vorgang.

Anschließend starten Sie die neue Version von DPMAdirekt und importieren alle Vorgänge. Im Gegensatz zum Import von PaTrAS-Vorgängen werden hier auch die Eingangs- und Anmeldebenchrichtigungen mit importiert.

Ab der Version 1.0.2 können Sie auch die Datenbank der alten Installation nutzen. Dazu löschen Sie das Verzeichnis „transactiondb“ im DPMAdirekt-Verzeichnis der neuen Version und kopieren das Verzeichnis der alten Installation an diese Stelle. Ein Export / Import ist dann nicht notwendig.

Beachten Sie, dass dieses Verfahren mit früheren Versionen (insbesondere mit den Beta-Versionen) nicht funktioniert, hier müssen Sie exportieren und importieren.

Ihr Adressbuch können Sie weiter nutzen, indem Sie es einfach in die neue DPMAdirekt - Version übernehmen. Dazu kopieren Sie die Datei "addressbook.xml" z.B. aus der beta-Version (c:\Programme\DPMAdirekt 0.9.1beta\settings) in die aktuelle Version.

Ab der Version DPMAdirekt 1.0.3 ist ein automatischer Updater integriert. Bei dessen Nutzung werden nur die notwendigen Dateien automatisch ausgetauscht. Adressbuch- und Datenübernahme sind somit bei Versionsänderungen nicht mehr notwendig.